Konfiguration

Die Konfiguration des UCware Daemon befindet sich in der Datei `/opt/ucwared/ucwared.conf`.

[default]

- `language`: Legt die Sprache der Statusmeldungen auf den Telefonen fest
  - Standardwert: *en*
  - mögl. Werte: *en, de*
- `backend`: Legt fest, welche Backends aktiviert werden. Komma-getrennte Liste.
  - Standardwert: *ucware*
  - mögl. Werte: *ucware*
- `frontends`: Legt fest, welche Frontends aktiviert werden. Komma-getrennte Liste.
  - Standardwert: *httpd*
  - mögliche Werte: *httpd, console*
- `logfilter`: Legt fest, für welche Komponenten das Logging unterdrückt wird. Komma-getrennte Liste.
  - Standardwert: *HTTPD>,SM>,CONM>,SERVM>,SERVICE.UCWARED>,FILESERVE>,CONF>,WEBSOCKETS>,JSONRPC>*
  - mögliche Werte: *HTTPD>,SM>,CONM>,SERVM>,SERVICE.UCWARED>,FILESERVE>,CONF>,WEBSOCKETS>,JSONRPC>,DB>,AMI>*
- `loglevel`: Legt den Loglevel fest.
  - Standardwert: *INFO*
  - mögliche Werte: *DEBUG, NOTICE, INFO, WARNING, ERROR, FATAL*
- `cachedir`: Legt das Verzeichnis fest, in dem der Cache des Daemon angelegt wird
- `cachefileprefix`: Legt das Prefix der Cachedatei fest

[httpd]

- `host`: Legt fest, auf welchen Adressen der UCwareD Verbindungen von Clients entgegennehmen soll.
  - Standardwert: *0.0.0.0* (auf allen Adressen lauschen)
- `port`: Port, auf dem Client-Verbindungen entgegengenommen werden.
  - Standardwert: *81*
- `timeout`: Idle-Timeout. Antwortet ein Client nicht in der konfigurierten Zeit, wird die Verbindung zurückgesetzt.
  - Standardwert: *30*
- `filesdir`: Das Verzeichnis, aus dem Setup-Dateien bei automatischen Updates verteilt werden (siehe autoupdate_clients)
  - Standardwert: *./files*
- `filesuri`: Die URL, die als Location für Setup-Dateien an den Client gemeldet wird.
  - Standardwert: *http://192.168.0.130:81/files*

[database]

Die Optionen mit Präfix `master` legen die Datenbankeinstellungen für die Master-Datenbank fest, die Optionen mit Präfix `slave` für die Slave-Datenbank. Ist die Anlage nicht verteilt, sind beide Konfigurationen gleich.

- `<präfix>.host`: Die Adresse des Datenbank-Servers
- `<präfix>.user`: Der Benutzername zum Einloggen auf dem Datenbank-Server
- `<präfix>.password`: Das Passwort zum Einloggen auf dem Datenbank-Server
- `<präfix>.database`: Die zu benutzende Datenbank

[ami]

In diesem Abschnitt wird der Zugriff des UCware Daemon auf das Asterisk Management Interface eingestellt.

- `host`: Die Adresse der Maschine, auf der Asterisk läuft.
  - Standardwert: *127.0.0.1*
- `port`: Der Port, auf dem das AMI lauscht
  - Standardwert: *5038*
- `username`: Der Benutzername zum Anmelden am AMI, wird festgelegt in `/etc/ucware/asterisk/manager.conf.d-enabled/ucwared.conf` (siehe manager-api_konfigurieren).
- `password`: Das Passwort zum Anmelden am AMI, wird an gleicher Stelle festgelegt wie der Benutzername.
- `securelogin`: Cram-MD5 beim Login benutzen
  - Standardwert: *true*

[sofia]

Hier lässt sich der UCwareD-eigene SIP-Stack konfigurieren. Der SIP-Stack wird eingesetzt zur Steuerung uaCSTA-fähiger Endgeräte.

- `sipserver`: Die Adresse, die als Quelle in den SIP-Header geschrieben wird. Muss von den Endgeräten erreichbar sein (nicht 127.0.0.1).
  - Standardwert: *192.168.0.130*
- `bindhost`: Die Adresse, an der der SIP-Stack lauscht.
  - Standardwert: *
- `bindport`: Der Port, an dem der SIP-Stack erreichbar ist.
  - Standardwert: *5095*

[ucware.core]

- `ami.userevents.generate`: Wenn *true* eingestellt ist, werden Events für AMI-fähige Endgeräte generiert.
  - Standardwert: *true*
  - mögl. Werte: *true, false*
- `iconv.conv=false` : Bei *true* werden Strings aus der DB beim Ausliefern von `iconv.from` zu `iconv.to` gewandelt. Passiert z.B. beim Übertragen der Telefonbücher an Clients.
  - Standardwert: *false*
  - mögl. Werte: *true, false*
- `iconv.from=„LATIN1“`
  - mögl. Werte: Alle Encodings, die iconv auf dem jeweiligen System unterstützt. Eine Liste lässt sich anzeigen mit `iconv -l`.
- `iconv.to=„UTF8“`
- `canonize=true` : 00049 bzw 00 werden beim Eintragen in die Telefonbücher zu +49 umgewandelt.

[ucware.core.calllog]

- `prov.dial.log.life=28`: Hier kann eingestellt werden, wie viele Tage des Dial Logs dem Benutzer angezeigt werden.

From:
http://wiki.ucware.com/ - **UCware-Dokumentation**

Permanent link:
http://wiki.ucware.com/archiv/4_x/ucwared/konfigurationsdatei

Last update: **07.06.2023 15:22**